

Bestätigung der Schule über vorübergehenden Lernförderbedarf

(von der Antragstellerin/vom Antragsteller auszufüllen)

Für _____

(Name, Vorname)

geboren am _____

Kiel-Karten-Nr.: _____

Klasse _____

Ich bin damit einverstanden, dass die Schule die nachfolgenden Daten an das für mich zuständige Jobcenter übermittelt. Die Übermittlung der Daten ist erforderlich, um gemäß § 28 SGB II Abs. 5 und § 6b Bundeskindergeldgesetz die Zweckmäßigkeit der ergänzenden Lernförderung zu prüfen. Die Einwilligung in die Datenübermittlung erfolgt freiwillig. Die Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Sofern die Einwilligung nicht erteilt wird, ist die Datenübermittlung nicht gestattet.

Ich werde die Bestätigung der Fach- bzw. Klassenlehrkraft selbst beibringen. Die nachfolgenden Daten werden damit nicht durch die Schule an das für mich zuständige Jobcenter übermittelt.

Hinweis: Unabhängig von der beantragten Dauer, endet Lernförderung spätestens mit dem Ende des Schuljahres.

Ort, Datum _____

Unterschrift der gesetzlichen Vertretung oder
volljährige Antragstellerinnen/Antragsteller

**Bitte eine Kopie des letzten
Zeugnisses beifügen.**

Von der Fach- bzw. Klassenlehrkraft auszufüllen:

Für die o. g. Schülerin/den o. g. Schüler der Klassenstufe _____ besteht **vorübergehend** Lernförderbedarf (Nachhilfe) für

das Unterrichtsfach _____ für die Dauer von voraussichtlich _____ Monaten (längstens bis zum Ende des Schuljahres) und im Umfang von 1 Stunde, bis zu 2 Stunden (à 45 Minuten) wöchentlich.

das Unterrichtsfach _____ für die Dauer von voraussichtlich _____ Monaten (längstens bis zum Ende des Schuljahres) und im Umfang von 1 Stunde, bis zu 2 Stunden (à 45 Minuten) wöchentlich.

Es wird bestätigt, dass eine ergänzende angemessene Lernförderung geeignet und zusätzlich erforderlich ist, um die nach den schulrechtlichen Bestimmungen festgelegten wesentlichen Lernziele zu erreichen (zu diesen Lernzielen gehört nicht das Erreichen eines höherwertigen Schulabschlusses oder die Verbesserung des Notendurchschnitts).

Falls Einzelunterricht notwendig ist, bitte begründen:

**Bitte geben Sie das Fach und den aktuellen Notenstand an (Gesamtstand mündliche und schriftliche Note)
Sollte es eine Tendenz geben (z.B. schwach ausreichend), geben Sie dies bitte mit an.**

Unterrichtsfach 1: _____ Note: _____ Name Lehrkraft: _____
In Druckbuchstaben

Unterrichtsfach 2: _____ Note: _____ Name Lehrkraft: _____
In Druckbuchstaben

Zutreffendes bitte ankreuzen, Mehrfachnennungen sind möglich:

- Benachrichtigung über eine Versetzungsgefährdung liegt vor.
- Vorbereitung auf eine Prüfung zum Schulabschluss.
- Durch Unfall oder längere Krankheit bedingte Nicht-Teilnahme am Unterricht für eine Dauer von sechs Wochen oder mehr.
- Es liegt ein sonderpädagogischer Förderbedarf vor (Förderplan beilegen).
- Die schulischen Leistungen sind nicht auf das Sozialverhalten zurückzuführen.
- Das Wiederholen der Klassenstufe wurde durch die Schule angeraten und von den Eltern abgelehnt.

Aussicht auf Lernerfolg

- Bei Wahrnehmung der zusätzlichen Lernförderung ist nach derzeitigem Stand von Erfolg auszugehen.
→ Erreichung eines ausreichenden Leistungsniveaus (Note 4)

Erläuterungen zum Lernförderungsbedarf:

(ausführliche Begründung welche Defizite bestehen – ggf. Extrablatt verwenden)

Unterrichtsfach 1:

Unterrichtsfach 2:

-Vorrangig in Anspruch zu nehmen-

Besteht ein geeignetes **kostenfreies schulisches** Angebot (z.B. im Rahmen der Ganztagschule)?

- ja nein

Wenn ja: Welches? _____

Besteht ein geeignetes **kostenpflichtiges schulisches** oder **schulnahes** Angebot (z.B. im Rahmen der Ganztagschule oder Unterstützung von Schülern/Schülerinnen höherer Klassenstufen)?

- ja nein

Wenn ja: Welches Angebot, welcher/welche Schüler/Schülerin? _____

Bitte begründen Sie, falls bestehende schulische oder schulnahe Angebote nicht in Anspruch genommen werden können:

Vorrangigkeit anderer Leistungen von Schule und Jugendhilfe

- Es wird bestätigt, dass die Lernförderung zusätzlich erforderlich ist, weil diese von der Schule weder über Ergänzungsstunden noch über die Teilnahme an einem Ganztagsangebot noch über andere schulische Angebote gewährleistet werden kann bzw.
- dass die ggf. bestehenden Angebote der Schule bereits ausgeschöpft wurden.
- Im Falle einer Unfall- oder krankheitsbedingten Abwesenheit vom Unterricht besteht keine Möglichkeit auf Förderung in der Schule.

Für Rückfragen bitte angeben:

Die Angabe von privaten Telefonnummern und E-Mailadressen ist freiwillig

Fach 1: _____ **Telefon** _____ **E-Mail** _____ **Unterschrift** _____

Fach 2: _____ **Telefon** _____ **E-Mail** _____ **Unterschrift** _____

Ort, Datum

Stempel der Schule